

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Diskussion : Magazin für aktuelle Gewerkschaftspolitik**

Band (Jahr): - **(1990)**

Heft 11: **SGB-Kongress 1990**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SGB-KONGRESS 1990

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	3
SGB – Versuch einer Zwischenbilanz, Lukas Fuchs	4
Der Europäische Gewerkschaftsbund, Fritz Leuthy	8
Thesen zur Europa-Diskussion, Andi Rieger	10
Fragezeichen zur SGB-Ausländerpolitik, Urs Zuppinger	12
GBH mobilisiert für neue Immigrationspolitik, Vasco Pedrina	15
Arbeitsgesetzrevision, Interview mit Dani Nordmann	17
«Gewerkschaftswüsten», Ruedi Hauert und Werner Matter	20
«Schweiz ohne Armee», ohne Gewerkschaften?, Christoph Lips	23
Dokumente	26
SGB-Grundsätze zur Ausländerpolitik	26
Arbeitgeber-Grundsätze zur Ausländerpolitik	27
Frauen gegen Arbeitsgesetz-Revision	29
Chronologie der bewegten Ereignisse	31

Impressum: DiSKUSSiON Nr. 11, April 1990, erscheint dreimal im Jahr.
Verlag und Abonnemente:

Diskussion, Postfach 290, 8026 Zürich. PC 80-29222-3.

HerausgeberInnen: Fredy Aeberli, Fritz Amsler, GBH; Hans Baumann, GBH; Kurt Bläuer, GDP; Bruno Bollinger, SMUV; Verena Bürcher, GTCP; Franz Cahannes, GBH; Fritz Gfeller, GTCP; Ernst Gräub, SSM; Vreni Heer, VPOD; Marianne Meyer, GDP; Urs Mugglin, PTT-Union; Andi Rieger, VPOD; Rosmarie Ruder, VPOD; Giuseppe Sergi, GBH; Roger Ziegenhagen, GBH; Jürg Zaugg, SLB; Edith Zumbühl, VPOD; Urs Zuppinger, VPOD. Die HerausgeberInnen sind als Einzelmitglieder ihrer Gewerkschaft in der Trägerschaft von DiSKUSSiON.

Presserechtlich verantwortlich für Nr. 11: Andi Rieger.

Titelbild: Lukas Lehmann.

Gestaltung, Satz und Druck: Genossenschaft Widerdruck, Bern.

Lithos: Genossenschaft Graphix, Bern.

Preis: Fr. 5.–

4 JAHRE DISKUSSION SIND NICHT GENUG



Auf den 1. Mai 1987 erschien die Nr. 1 unseres Gewerkschaftsmagazins «DISKUSSION». Es fand Beachtung durch die sorgfältige Gestaltung und durch Beiträge zur Diskussion, die sonst in der Gewerkschaftspresse wenig Platz finden.

Seither sind in drei Jahren nun 11 Nummern erschienen. «DISKUSSION» nimmt unterdessen einen festen Platz in den Publikationen der Schweizerischen Gewerkschaftsbewegung ein: Mit Hintergrundartikeln, mit kritischen Beiträgen aus dem «kämpferischen Flügel» der Bewegung, mit Dokumenten, usw...

«DISKUSSION» konnte erscheinen dank viel gratis geleisteter Arbeit von Kolleginnen und Kollegen: Von der Redaktion über Layout bis zur Adressverwaltung können die Einnahmen meist nur gerade die Materialausgaben decken. Aber auch das genügt nicht, um unser Projekt längerfristig zu sichern: Wir sind angewiesen auf **Spenden** und neue **AbonentInnen**.

Aus Anlass unseres 4. Geburtstages möchten wir nun unsere LeserInnen aufrufen: Helft uns dabei, das Erscheinen des Magazins «DISKUSSION» zu sichern! Es gibt dazu verschiedene Möglichkeiten:

- einmalige finanzielle Unterstützungsbeiträge von einzelnen LeserInnen oder von Gewerkschaftsgruppen/Sektionen (siehe beiliegenden Einzahlungsschein),
- Unterstützungsabonnemente,
- Beilegen unseres Werbeblattes in Gewerkschaftsversänden.
- Übernehmen einer bestimmten Anzahl Hefte für den Handverkauf in Kommission.

Wir sind entschlossen unser Projekt «DISKUSSION» weiterzuführen und danken euch im voraus für euere Unterstützung!

Die HerausgeberInnen



TALON

- Ich beantrage in meiner Gewerkschaft einen Unterstützungsbeitrag; dazu brauche ich (kostenlos):
- Ein Set aller bisher erschienenen Nummern von DISKUSSION
 - Exemplare der Nummer _____
- Ich bestelle ein Unterstützungsabonnement ab Nr. _____ und bezahle dafür Fr. _____.- ein
- Ich bestelle _____ Exemplare des Werbeblattes von DISKUSSION
- Ich bin bereit _____ Exemplare pro Heft in Kommission für den Handverkauf zu übernehmen.

Name/Vorname _____

Strasse _____

Ort _____

Unterschrift _____

Zurück an: DISKUSSION, Postfach 290, 8026 Zürich. PC 80-29222-3

4 JAHRE DISKUSSION SIND NICHT GENUG